



SC Freudenberg 1920 e. V.

100 Jahre | 1000 Gesichter | 1 Verein

Wichtige Information für den Hallensport 2020/2021

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

generell darf nun auch wieder die Turnhalle für den Breitensport durch die Vereine genutzt werden. Hierzu sind -analog zum Freiluftbereich- auch entsprechende Vorgaben zwingend einzuhalten.

Auch wenn in vielen Dingen immer noch Unklarheit herrscht, so können wir an dieser Stelle eines sicher sagen:

Eine normale Hallensaison, wie wir sie kennen, wird es in diesem Jahr nicht geben!

Ebenso wird sich der Sportbetrieb auf die große Halle beschränken, da nur hier die Vorgaben eingehalten werden können und die Baracke bis auf weiteres für den Sport gesperrt ist.

Folglich werden wir den ohnehin schon eng getakteten Belegungsplan so nicht beibehalten können. Zumal auch zwischen den einzelnen Gruppen bzw. Trainingseinheiten ab sofort Pufferzeiten zur Entkoppelung eingebaut werden müssen und der SC auch nicht alleiniger Nutzer der Halle ist.

Durch die derzeit vorherrschende Situation müssen auch Prioritäten gesetzt werden. Diese liegen in diesem Jahr ganz klar bei all denjenigen Gruppen, welche **ausschließlich** auf die Halle angewiesen sind. Allen voran steht dabei die Abteilung Tischtennis, die ihren Trainings- und Spielbetrieb nur in der Halle ausüben kann.

Dennoch wollen wir auch allen anderen Gruppen wieder die Möglichkeit eines Hallentrainings bieten.

Wir bitten daher alle Gruppen, die zum Trainingsbetrieb weiterhin auf den Sportplatz ausweichen können, dies auch entsprechend zu nutzen. Das hilft uns bei den Planungen und kommt allen anderen zu Gute. Wir sind uns natürlich bewusst, dass dies stark an die Witterung gebunden ist und sicherlich nicht für den Rest des Jahres möglich sein wird.

In Absprache mit Frau Becker wird der Seniorensport (Damen und Herren) ab dem 06.10.2020 den Betrieb wieder aufnehmen. Die genauen Uhrzeiten werden dabei noch rechtzeitig bekannt gegeben. Gerade für die älteren Menschen ist es wichtig, nach dieser langen Entbehrung wieder in der Gemeinschaft aktiv zu werden.

Aber auch alle anderen Gruppen werden wir schrittweise und schnellst möglich wieder in den Trainingsbetrieb zurückführen. Dazu ist aber eine enge Abstimmung mit den jeweiligen Trainern und Betreuern, sowie den anderen Vereinen und auch der Gemeinde erforderlich.

Ebenso muss ein entsprechendes Hygienekonzept zur Einhaltung der Vorgaben erstellt werden. Dies stellt sich als nicht gerade einfach dar, da wir auch viele unterschiedliche Sportarten damit abdecken müssen.

All diese Dinge können nicht von heute auf morgen umgesetzt werden und bedürfen einer sorgfältigen Vorbereitung. Wir hoffen aber am Ende ein für alle zufriedenstellendes Ergebnis präsentieren zu können und bedanken uns bereits jetzt für euer Verständnis.

Michael Lazarus
1. Vorsitzender